



Netzwerk

Bayern

migra
net



Leitbild MigraNet-Fachberatungen

Fachkräfteeinwanderung - Anerkennung ausländischer Qualifikationen -
Faire Integration in den Arbeitsmarkt

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

www.migranet.org

Impressum

Herausgeber:

MigraNet - IQ Netzwerk Bayern
Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH
Wertachstraße 29
86153 Augsburg
www.migranet.org
www.netzwerk-iq.de

Redaktion:

Mustafa Alia, Götz Braun, Aisha Gamble, Miriam Ghobrial, Christian Herget,
Florina Kajtazi, Andrea Nold, Melanie Nowack, Daniel Olanrewaju Salaja,
Nathalie Oswald, Georgi Parushev, Alexandra Schneider, Marina Schormair,
Ines Weihing, Beata Wójcik

Leitbild MigraNet-Fachberatungen

Layout:

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Grafik:

© buffaloboy/Shutterstock.com

© 2022, 1. Auflage

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

In Kooperation mit:



Einführung

Das Leitbild ist Ausdruck des gemeinsamen Selbstverständnisses und dient den Berater*innen als gemeinsamer Rahmen für eine qualitativ hochwertige Fachberatung. Darüber hinaus dokumentiert es unsere grundlegenden Anforderungen für eine optimale fachliche Praxis nach außen.

Wer wir sind

Wir sind ein Netzwerk von Fachberatungsstellen zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen und zur Teilhabe am Arbeitsmarkt. Wir unterstützen Menschen mit ausländischen Berufsqualifikationen und Unternehmen, die Fachkräfte mit ausländischen Qualifikationen aus dem In- und Ausland akquirieren oder beschäftigen wollen.

Wir haben uns im Jahr 2008 als Modellprojekt zur Anerkennungsberatung gegründet und sind Teil des bundesweiten Förderprogramms IQ (Integration durch Qualifizierung). In der Zwischenzeit sind mit der Qualifizierung, der fairen Integration auf dem Arbeitsmarkt und der Fachkräfteeinwanderung neue Themen dazugekommen. Das Netzwerk ist mittlerweile flächendeckend an mehreren Standorten mit verschiedenen Trägern in Bayern vertreten.

Wir bilden ein standortübergreifendes Fachforum, das einen kontinuierlichen Austausch zwischen den IQ-Fachberater*innen sicherstellt. Das vorhandene Know-how und die lang-

jährige Beratungserfahrung werden auf diese Weise optimal gebündelt.

Unsere Beratung erfolgt durch Expert*innen, die über ein fundiertes und umfassendes Wissen verfügen. Unsere Teams sind vielfältig und zeichnen sich durch ein breites Spektrum an Sprachen, biografischen Erfahrungen und Qualifikationen aus. Unser Angebot ist kostenlos und steht allen Ratsuchenden offen.





Was wir tun

Unsere Aufgabe ist es, Menschen mit ausländischen Qualifikationen dabei zu unterstützen, auf dem Arbeitsmarkt eine adäquate Beschäftigung ausüben zu können. Bei Problemen durch Diskriminierung stehen wir auf der Seite der Benachteiligten. Wir sind Ansprechpartner für alle beteiligten Akteure.

Unser Ziel ist es, qualifikationsgemäße Beschäftigung zu ermöglichen und dadurch zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe beizutragen. Auf Grundlage der vorhandenen Qualifikationen werden mögliche berufliche Weichenstellungen gemeinsam mit den Ratsuchenden identifiziert. Anerkennungsverfahren, Qualifizierungsmöglichkeiten, Zuwanderungswege und Zuständig-

keiten zeigen wir einzelfallbezogen und nachvollziehbar auf. Bei Bedarf begleiten wir durch den gesamten Prozess und engagieren uns für einen gesetzeskonformen Verlauf.

Wir fungieren als Schnittstelle zwischen den Personen und Institutionen, die am Anerkennungsprozess beteiligt sind. In einem konstruktiven Dialog erarbeiten wir sach-

orientierte Lösungen. Unser Angebot leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung.

Wir setzen uns für diskriminierungsfreie Arbeitsverhältnisse und gegen Ausbeutung ein und vermitteln bei Konflikten zwischen Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen. Wir wirken auf eine Verbesserung der Willkommens- und Anerkennungskultur in der Arbeitswelt hin und sensibilisieren Politik, Arbeitsverwaltung, Unternehmen und Zivilgesellschaft für die Bedeutung ausländischer Qualifikationen und die damit verbundenen

wertschöpfenden Potenziale. In Fach- und Informationsveranstaltungen, Gremien sowie Arbeitskreisen geben wir unsere Expertise weiter. Zu unseren Aufgaben gehören auch die kritische Begleitung der Gesetzgebung und deren Umsetzung. Im Netzwerk „Integration durch Qualifizierung“ fördern wir den bundesweiten Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer und profitieren davon.

Wie wir arbeiten

Unsere Beratung ist objektiv, geschieht auf Augenhöhe und zeichnet sich durch Respekt, Wertschätzung und Empathie aus. Wir setzen uns für gleiche Chancen auf dem Arbeitsmarkt ein. Die Vielfalt in der Gesellschaft sehen wir als Bereicherung.

Die Beratung basiert auf Freiwilligkeit, ist transparent und verständlich. Wir berücksichtigen die Perspektive der Ratsuchenden und ihren sprachlichen und individuellen biografischen Kontext. Wir unterstützen persönliche Klärungsprozesse und zeigen individuelle Handlungsspielräume auf. Der Beratungsprozess ist ergebnisoffen, Inhalte werden vertraulich behandelt.

Eigenverantwortliche Entscheidungen und selbständige Umsetzung stehen im Vordergrund. Wir streben

eine diskriminierungskritische und diversitätsorientierte Arbeitsweise an. Die Qualität unserer spezialisierten Fachberatungen sichern wir durch Erfahrungswissen und Selbstreflexion, durch kontinuierliche Weiterbildung sowie durch kollegialen Austausch und intensive Zusammenarbeit sowohl in Bayern als auch bundesweit.

Die Vernetzung und Kooperation mit relevanten Akteuren sind wesentlich für den Erfolg unserer Arbeit. Dazu zählen unter anderem Beratungs- und Bildungsorganisationen, zuständige Ministerien und Anerkennungsstellen, Migrantenorganisationen, Unternehmen und Arbeitsverwaltungen.



Was wir erreichen wollen

Für alle Berufe gibt es ein transparentes, faires Anerkennungsverfahren und entsprechende Qualifizierungsmöglichkeiten. Auf dem Arbeitsmarkt herrscht Chancengleichheit für Personen mit inländischen und ausländischen Qualifikationen. Die Fachberatungsstellen sind mit ihrer Expertise bei Ratsuchenden, Behörden, Politik und Unternehmen bekannt und anerkannt.

Die Verfahren im Bereich der Anerkennung sind auf Länderebene und bundesweit vereinheitlicht. Sie sind für alle beteiligten Akteure transparent. Für jeden Beruf gibt es zielführende Qualifizierungsmöglichkeiten, die leicht zugänglich sind.

Von den Arbeitgebern werden ausländische Qualifikationen und Kompetenzen wertgeschätzt. Menschen mit ausländischen Qualifikationen haben die Chance auf eine faire Arbeitsmarktintegration und gesellschaftli-

che Teilhabe. Alle Arbeitsverhältnisse sind frei von Diskriminierung und Ausbeutung.





Leistungen für unsere Zielgruppen

Unsere Beratung kann persönlich, telefonisch und digital in Anspruch genommen werden. Sie erfolgt kostenlos. Im Beratungsprozess haben wir stets die Gesamtsituation und das jeweilige individuelle Anliegen im Blick.

Angebote für Ratsuchende

Wer seinen im Ausland erworbenen Abschluss anerkennen lassen möchte, erfährt, ob ein Anerkennungsverfahren möglich und zielführend ist. In der Beratung erläutern wir die rechtlichen Rahmenbedingungen und zeigen den Weg durch den Anerkennungsprozess auf.

Wir identifizieren den möglichen deutschen Referenzberuf und die zuständige Anerkennungsstelle und informieren über die benötigten Doku-

mente zur Antragstellung. Bei Bedarf begleiten wir durch den gesamten Anerkennungsprozess, vor, während und nach der Antragsstellung. Wir bespre-

chen den Bescheid der Anerkennungsstelle und informieren über Qualifizierungsmöglichkeiten im Rahmen der Berufsanerkennung. Entsprechend unserer Möglichkeiten prüfen wir die Qualität und Rechtskonformität der Bescheide und unterstützen bei Bedarf die Kontaktaufnahme mit der Anerkennungsstelle.

Sollte die ausländische Qualifikation nicht oder nur teilweise anerkannt werden, beraten wir zum Ausgleich der festgestellten Unterschiede, um die volle berufliche Gleichwertigkeit und Berufszulassung zu erlangen. Bei in- und ausländischen Anfragen stellen wir passgenaue Qualifizierungspläne auf, begleiten Ratsuchende auf



Wunsch durch den Qualifizierungsprozess und unterstützen bei der Recherche von notwendigen berufsbezogenen Sprachkursangeboten.

Personen, die ihre vorhandenen Qualifikationen nicht nachweisen können, weil z.B. Dokumente nicht mehr beschafft werden können, begleiten wir durch ein alternatives Anerkennungsverfahren. Bei Personen ohne formalen Abschluss prüfen wir Alternativen

zum Anerkennungsverfahren und verweisen bei Bedarf auf entsprechende Angebote. Auch informell erworbene Kompetenzen sollen unter Berücksichtigung der individuellen Biografie erfasst werden.

Das Entdecken, Analysieren und Dokumentieren der persönlichen Stärken und beruflichen Kompetenzen entsteht durch Selbstreflexion. Das ist die Basis, um eine existenzsichernde Perspektive zu entwickeln und die individuellen Kompetenzen für die Gestaltung der beruflichen Zukunft effektiv zu nutzen. Wir informieren zu aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen im Kontext der Fachkräfteeinwanderung und zu den Strukturen und Anforderungen des Arbeitsmarktes. Wir machen die Möglichkeiten auf dem deutschen Arbeitsmarkt transparent.

Hierfür klären wir über berufliche Einsatzmöglichkeiten auf und unterstützen bei der Suche nach geeigneten Stellenangeboten, zum Beispiel über die Weitergabe von Informationen zu relevanten Rechercheseiten.

Bei Bedarf beraten wir bei der Zusammenstellung von relevanten Dokumenten für die Berufs- und Arbeitswelt.

Wir besprechen Finanzierungsmöglichkeiten und fördern Ratsuchende bei vorliegenden Voraussetzungen

durch die uns zur Verfügung gestellten Mittel. Personen, die bereits einen Arbeitsvertrag in Aussicht haben, klären wir über die wichtigsten Rechte und Pflichten in einem Arbeitsverhältnis sowie die grundlegenden Arbeitsgesetze auf.

Dieser Ansatz ist als präventive Beratung im Sinne einer „Vermeidung von Ausbeutung“ zu verstehen. Es soll dazu dienen, die Ratsuchenden in die Lage zu versetzen, arbeitsrechtliche Missstände zu erkennen und entsprechend darauf reagieren zu können. Wir beantworten Fragen zum bestehenden Arbeitsverhältnis, wie z.B. Arbeitsrecht, Arbeitsvertrag, Ansprüchen bei Praktika oder in der Ausbildung, Arbeitszeit, Urlaub, Kündigung oder Krankenversicherung.

Auf Wunsch stehen wir in der Kommunikation mit Arbeitgeber*innen zur Seite. Bei Bedarf beraten wir zu arbeitsrechtlichen Schritten und verweisen an entsprechende Stellen.

- Beratung und Begleitung im Anerkennungs- und Qualifizierungsprozess
- Beratung zu aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen im Kontext der Fachkräfteeinwanderung
- Aufklärung über Rechte und Pflichten in einem Arbeitsverhältnis





Angebote für Unternehmen

Für Unternehmen in der jeweiligen Region fungieren wir als eine erste Anlaufstelle in allen Fragen der Fachkräfteeinwanderung aus dem Ausland und begleiten Arbeitgeber*innen bedarfsgerecht entlang des gesamten Einwanderungs-, Visums- und Anerkennungsprozesses.

Wir dienen als Schnittstelle zwischen allen relevanten Akteuren im Rahmen der Fachkräfteeinwanderung. Zudem arbeiten die einzelnen Fachberatungen eng zusammen, sodass Arbeitgeber*innen Zugang zu allen Informationen und einen Überblick über alle Prozessabläufe erhalten.

In einer Erstberatung informieren wir die Unternehmen zu den unterschiedlichen Einreisemöglichkeiten und deren Voraussetzungen für Fachkräfte aus dem Ausland, unter anderem auch

dazu, ob ein beschleunigtes Fachkräfteverfahren in Frage kommt und sinnvoll ist. Zudem beraten wir zu Anerkennungsoptionen des betreffenden ausländischen Abschlusses der potenziellen Fachkraft und zeigen den Weg durch das Anerkennungsverfahren auf. Im Falle einer Teilanerkennung des ausländischen Abschlusses beraten wir zum Ausgleich der festgestellten Unterschiede, um die volle berufliche Gleichwertigkeit und Berufszulassung zu erlangen. Wir unterstützen bei der Erstellung von

Qualifizierungsplänen und begleiten Arbeitgeber*innen und ihre zukünftigen Mitarbeiter*innen auf Wunsch durch den Qualifizierungsprozess. Wir organisieren Informationsveranstaltungen zum Thema Fachkräfteein-

wanderung und nehmen als aktiver Partner daran teil. Ergänzend erhalten Arbeitgeber*innen von uns Unterstützung bei Fragen rund um das Integrationsmanagement.



- Funktion als Anlaufstelle in allen Fragen der Fachkräfteeinwanderung
- Begleitung entlang des gesamten Einwanderungs-, Visums- und Anerkennungsprozesses
- Organisation von Veranstaltungen zum Thema Fachkräfteeinwanderung
- Unterstützung von Arbeitgeber*innen bei Fragen zum Integrationsmanagement

Angebote für Institutionen

Wir unterstützen und beraten Institutionen, die im Feld der beruflichen Anerkennung aktiv sind.

Anerkennungsstellen und Ministerien begleiten wir mit unserer Expertise auf dem Weg der Qualitätssicherung und wirken auf eine Vereinheitlichung von Verfahren hin. Dabei nutzen wir verschiedene Formate zur Vernetzung der zuständigen Stellen, um einen fachlichen Austausch zu ermöglichen. Ebenso vermitteln wir zwischen allen Beteiligten, wenn im Zusammenhang mit der Antragstellung oder Bearbeitung Schwierigkeiten auftreten.


Die Arbeitsverwaltung der Jobcenter und Agenturen für Arbeit erhält von uns aktuelle Informationen zur beruflichen Anerkennung. In Einzelfällen unterstützen wir die Entscheidungs-

findung der Arbeitsvermittlung bei Fragen zur Finanzierung von Anerkennungsverfahren und Wegen der Qualifizierung im Kontext der Anerkennung. Wenn keine oder nicht geeignete Qualifizierungsangebote vorhanden sind, beteiligen wir uns an der Schaffung und Organisation dieser. Qualifizierungsträger unterstützen wir bei der Konzeption und Umsetzung im Hinblick auf die Bedarfe der Zielgruppe und die Anforderungen der Anerkennungsbehörden.

Wir unterstützen Ausländerbehörden in den Fragen der beruflichen Anerkennung, indem wir eine Einschätzung der ausländischen Qualifikationen geben, wenn dies in aufenthaltsrechtlichen Verfahren notwendig ist. Für Migrant*innenorganisationen bieten wir Austausch- und Vernetzungsformate an, mit dem Ziel, das Wissen aus den Bereichen Arbeitsmarkt, berufliche Anerkennung und

Fachkräfteeinwanderung in deren Netzwerke zu transferieren. In einzel-fallbezogener Zusammenarbeit begleiten wir Kolleg*innen anderer Beratungsstellen und stimmen unseren Beratungsprozess mit deren weiteren Beratungsleistungen ab. Über die einzel-fallbezogene Zusammenarbeit mit allen Institutionen hinaus bieten wir

Informationsveranstaltungen und Fachvorträge an. Zudem können wir an weitere Angebote im IQ-Netzwerk, wie zum Beispiel Schulungen, vermitteln.

- 
- Vernetzung der anerkennenden Stellen
 - Informationen für die Arbeitsverwaltung zur beruflichen Anerkennung
 - Unterstützung bei der Schaffung und Organisation neuer Qualifizierungsmaßnahmen
 - Austausch und Vernetzungsangebote für Migrant*innenorganisationen
 - Informationsveranstaltungen und Fachvorträge



Zentrale Fachberatungsstellen in Bayern



Augsburg

Tür an Tür - Integrationsprojekte
gGmbH

Projekte:

Anerkennungsberatung
Qualifizierungsberatung
Fachinformationszentrum
Einwanderung

München

Landeshauptstadt München
Sozialreferat
Amt für Wohnen und Migration

Projekte:

Qualifizierungsberatung
Fachinformationszentrum
Einwanderung

Passau

Wirtschaftsforum der Region
Passau e.V.

Projekte:

Anerkennungsberatung
Qualifizierungsberatung
Fachinformationszentrum
Einwanderung

Nürnberg

Stadt Nürnberg
Zentrale Servicestelle zur
Anerkennung ausländischer
Qualifikationen (ZAQ)

Projekte:

Anerkennungsberatung
Qualifizierungsberatung
Fachinformationszentrum
Einwanderung

Augsburg und Nürnberg

Europäischer Verein für
Wanderarbeiterfragen

Projekt:
Faire Integration





www.netzwerk-iq.de
www.migranet.org

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“